

E-Learning-Konzepte für KMU und Marktchancen deutscher Hochschulen

LEARNTEC 2003: MMB präsentiert Zwischenergebnisse aus zwei E-Learning-Projekten

PRESEMITTEILUNG

1 **(Essen) MMB Institut für Medien- und Kompetenzforschung präsentiert**
2 **auf der diesjährigen LEARNTEC, Europas wichtigster Fachmesse für**
3 **Bildungs- und Informationstechnologie, gemeinsam mit Partnern und**
4 **Auftraggebern Informationen zu zwei aktuellen E-Learning-Projekten:**
5 **Neben ausgewählten Lernlösungen aus dem Projektverbund LERNET**
6 **werden erste Erkenntnisse aus einer laufenden Studie zur Analyse des**
7 **Marktpotenzials universitärer E-Learning-Angebote an deutschen**
8 **Hochschulen vorgestellt.**

Verbundprojekt LERNET

9
10
11 Die ersten sichtbaren Ergebnisse der elf E-Learning-Projekte, die im
12 Rahmen des LERNET-Netzwerks vom Bundesministerium für Wirt-
13 schaft und Arbeit (BMWA) gefördert und von MMB in Kooperation
14 mit dem Adolf Grimme-Institut in Marl wissenschaftlich begleitet
15 werden, sind für Interessierte und Fachleute auf der LEARNTEC
16 2003 zu sehen. Das Förderprogramm LERNET hat die Entwicklung
17 und Erprobung neuer, branchenbezogener Weiterbildungsformen in
18 kleinen und mittleren Unternehmen sowie der öffentlichen Verwal-
19 tung zum Ziel. Messebesucher der diesjährigen LEARNTEC haben
20 die Gelegenheit, Demonstrationsversionen der in den Einzelpro-
21 jekten entwickelten E-Learning-Anwendungen für Mittelstand und
22 Verwaltung zu testen und mit den Projektbeteiligten ins Gespräch
23 zu kommen. An einem gemeinsamen Stand aller Projekte – Stadt-
24 halle Karlsruhe, Stand 137 – präsentiert LERNET vom 04. bis zum
25 07.02.2003 außerdem in Vorträgen ("Daily Talks") und Live-Demos
26 branchenspezifische E-Learning-Konzepte, u.a. zu Themen wie Mar-
27 keting und Personalführung, oder zu konkreten handwerklichen
28 Qualifizierungsangeboten. Ferner zeigen die Projekte integrierte di-
29 daktische Konzepte mit virtuellen Lernszenarien und neu
30 entwickelten Simulationen.

31
32
33 Zusätzlich werden am 06.02. 2003 zwei LERNET-Workshops unter
34 Beteiligung mehrerer Fachexperten veranstaltet: Zwischen 10.00

35 und 12.30 Uhr steht das Thema „Ein dritter Lernort für die
36 berufliche Qualifizierung? Chancen von E-Learning in der geregelten
37 beruflichen Aus- und Weiterbildung“ im Mittelpunkt. Der Workshop
38 wird von Dr. Lutz P. Michel (Geschäftsführer und Inhaber MMB
39 Institut für Medien- und Kompetenzforschung) moderiert.

40
41 Am Nachmittag erwartet die LEARNTEC-Besucher von 13.30 bis
42 16.00 Uhr der Workshop „Marktchance Mittelstand? Konzepte und
43 Strategien für erfolgreiches E-Learning-Marketing“ (Veranstaltungs-
44 ort für beide Workshops: Kleiner Saal im Konzerthaus). Zur Diskus-
45 sion stehen ausgewählte Konzepte aus den LERNET-Projekten.
46 Friedrich Hagedorn vom Adolf-Grimme-Institut wird die Moderation
47 übernehmen.

48
49 In einem Pressegespräch stellt LERNET zuvor am 05.02. 2003 um
50 12.00 Uhr (Stadthalle, Raum 1.31) ausgewählte E-Learning-Lösun-
51 gen des Projektverbunds vor. Alle Pressevertreter sind hierzu herz-
52 lich eingeladen (Anmeldung zum Pressegespräch bitte bis zum
53 31.1.2003 an Birgit Raithel, Adolf Grimme Institut, Telefon 02365-
54 918912, Mail: lernet@grimme-institut.de; weitere Informationen
55 sowie Kontaktadressen zu LERNET unter www.lernet.info)

58 **Studie zum Marktpotenzial universitärer E-Learning-Angebote**

59 In Kooperation mit dem Forschungsinstitut für Bildungs- und
60 Sozialökonomie (FiBS) in Köln führt MMB Institut für Medien- und
61 Kompetenzforschung im Auftrag von "Neue Medien in der Bildung +
62 Fachinformation" ([PT-NMB+F](#)), Projektträger des Bundesministe-
63 riums für Bildung und Forschung (BMBF), derzeit eine Analyse des
64 Marktpotenzials und geeigneter Geschäftsmodelle für E-Learning-
65 Angebote deutscher Hochschulen durch. Ziel des Projektes ist es,
66 Strategien zu entwickeln, mit denen sich Deutschlands Universitä-
67 ten auf dem E-Learning-Markt positionieren können. Auf der
68 LEARNTEC 2003 werden am Donnerstag, 6. Februar 2003 erste
69 Trends der Untersuchung auf dem Themenstand des Projektträgers
70 (BMBF-Stand 228, Schwarzwaldhalle,) vorgestellt.

*(Insgesamt 64 Zeilen mit jeweils ca. 50 Anschlägen = 3.922 Zeichen)
Veröffentlichung honorarfrei, Belegexemplar oder Hinweis auf URL erbeten.*

Kontakt:

*MMB Institut für Medien- und Kompetenzforschung
Kai Heddergott (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
Folkwangstraße 1
45128 Essen
Telefon: 02 01 – 720 27 -0; Durchwahl -28
Telefax: 02 01 – 720 27 -29
Mail: heddergott@mmb-institut.de*